

Internationale Abkommen

Internationale Abkommen zum Internationalen Privat- und Verfahrensrecht

Stand: 29. 12. 2005 (BGBl. 2005 II S. 1209–1312)

I. IPR-Allgemein

II. Internationales Verfahrensrecht

1. Das *Haager Übereinkommen vom 18. 3. 1970 über die Beweisaufnahme im Ausland in Zivil- oder Handelssachen* (BGBl. 1977 II S. 1452, 1472) ist nach seinem Art. 38 II für Rumänien am 13. 8. 2004 in Kraft getreten (BGBl. 2005 II S. 1277).

III. Internationales Schuld- und Wirtschaftsrecht

1. Die in Genf am 19. 3. 1991 unterzeichnete Fassung des *Internationalen Übereinkommens vom 2. 12. 1961 zum Schutz von Pflanzenzüchtungen* (BGBl. 1998 II S. 258) ist nach ihrem Art. 37 II für Albanien am 15. 10. 2005 in Kraft getreten (BGBl. 2005 II S. 1273).

2. Auf Grund des Art. 2 Nr. 2 des Gesetzes vom 7. 12. 1995 zu dem Protokoll vom 27. 6. 1989 zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken (BGBl. 1995 II S. 1016) hat das Bundesministerium der Justiz die *Verordnung zu der Änderung des Gebührenverzeichnisses im Anhang zur Gemeinsamen Ausführungsordnung vom 18. 1. 1996 zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken und zum Protokoll zu diesem Abkommen vom 23. 12. 2005* erlassen. Die Verordnung trat am 30. 12. 2005 in Kraft (BGBl. 2005 II S. 1285).

3. Das *Übereinkommen vom 28. 3. 1999 zur Vereinheitlichung bestimmter Vorschriften über die Beförderung im internationalen Luftverkehr* (BGBl. 2004 II S. 458) ist nach seinem Art. 53 VII für

<i>Albanien</i>	am 19. 12. 2004
<i>Ägypten</i>	am 25. 4. 2005
<i>China</i>	am 31. 7. 2005
nach Maßgabe einer Erklärung	

<i>Island</i>	am 16. 8. 2005
<i>Kap Verde</i>	am 22. 10. 2004
<i>Katar</i>	am 14. 1. 2005
<i>Lettland</i>	am 15. 2. 2005
<i>Libanon</i>	am 14. 5. 2005
<i>Litauen</i>	am 29. 1. 2005
nach Maßgabe einer Erklärung	
<i>Malta</i>	am 4. 7. 2004
<i>Monaco</i>	am 17. 10. 2004
<i>Mongolei</i>	am 4. 12. 2004
<i>Niederlande</i>	am 28. 6. 2004
nach Maßgabe einer Erklärung	
<i>Ungarn</i>	am 7. 1. 2005
in Kraft getreten (BGBl. 2005 II S. 1291).	

4. Das *Abkommen vom 19. 3. 1931 über das Verhältnis der Stempelgesetze zum Scheckrecht* (RGBl. 1933 II S. 537, 618, 635) ist nach seinem Art. 6 für Liberia am 15. 12. 2005 in Kraft getreten (BGBl. 2005 II S. 1303).

IV. Internationales Familien- und Erbrecht

1. Das *Übereinkommen vom 10. 12. 1962 über die Erklärung des Ehewillens, das Heiratsmindestalter und die Registrierung von Eheschließungen* (BGBl. 1969 II S. 161) ist nach seinem Art. 6 II für Libyen am 5. 12. 2005 in Kraft getreten (BGBl. 2005 II S. 1276).